

Kapitel 1

Willkommen in der digitalen Welt

Es ist wie mit dem Strom: Man nimmt ihn gar nicht bewusst wahr, aber man nutzt ihn andauernd. Und wehe, er fällt auch nur für Sekunden aus. Ist das Internet heutzutage auch so unverzichtbar? Vielleicht protestieren Sie jetzt, da Sie bisher ohne Internet gut zurechtgekommen sind. Vielleicht sind Sie der Ansicht, dass die Diskussion darüber Ihnen Ihre Zeit stiehlt und die technischen Anforderungen Ihnen zu kompliziert sind. Lebensnotwendig ist das Medium nicht, das ist richtig. Tatsache ist aber auch: Das Internet durchdringt immer mehr Lebensbereiche und kann vieles erleichtern.

Die folgenden Beispiele zeigen, was das Internet leisten kann:

- Durch die digitalen Dienste können Sie Kontakt zu Ihren Kindern und Enkeln, zu Ihrem Freundeskreis oder Verein halten.
- Sie können Informationen und Bilder nahezu ohne Zeitverlust austauschen.
- Sie können zeitlich und räumlich uneingeschränkt Dinge einkaufen oder verkaufen.
- Sie können Ihre Urlaubsreisen im Internet recherchieren und buchen.
- Wenn Sie das wollen, können Sie Ihre Bankgeschäfte mit gesicherter Datenübertragung daheim erledigen.
- Sie können im Internet Zeitung lesen, Radio hören und fernsehen.

- In Ratgebern, Lexika und Diskussionsgruppen können Sie Interessantes zu Fragen der Gesundheit oder zum Verbraucherschutz erfahren.

„Diese technischen Entwicklungen gehen mir zu schnell!“, ruft jetzt vielleicht der eine oder die andere. Aber das Internet ist kein Medium, das stets in Sekundenschnelle an Ihnen vorbeihuscht. Sie selbst bestimmen, wie und wie oft Sie das Internet nutzen. Und sollten Sie unsicher sein, dann ist es wie auch sonst im Leben: Wenn man etwas nicht versteht, sollte man fragen. Entweder Kinder, Enkel, Freundinnen und Freunde oder das Internet selbst. Dort gibt es Nachschlagewerke und spezielle Seiten, die auf fast alles eine Antwort geben. Zudem können Sie in vielen Bibliotheken, Volkshochschulen und Internet-Clubs Hilfe erhalten, oft sogar von älteren Menschen, die sich dort ehrenamtlich engagieren.

Und: Sie müssen nicht alles bis ins letzte Detail verstehen, Sie sollten es nur anwenden können – auch da gleicht das Internet dem Strom, den wir am Anfang des Kapitels erwähnt haben. Auch nähert man sich der Internet-Welt gewöhnlich Schritt für Schritt. So können Sie auch vorgehen. Beginnen Sie mit den einfachen Dingen und versuchen Sie, sich langsam weiter vorzutasten. Sie werden sehen, dass Sie schnell sicherer werden. Diese Broschüre hilft Ihnen dabei.